JUBILAUMSZEITUNG 2017

20 JAHRE STIFTUNG INTACT



BESTÄNDIG EINEN SCHRITT VORAUS

Die Stiftung intact verknüpft regionale Verbundenheit und intelligente Mobilität mit sozialer und beruflicher Integration. Das breite Angebot bietet pro Jahr mehr als 500 langzeiterwerbslosen Menschen eine sinnvolle Beschäftigung, ein soziales Netzwerk und Unterstützung bei der beruflichen Integration.

Was hält einen Betrieb 20 Jahre lang jung? Was motiviert Mitarbeitende und Leitung jeden Tag neu? Weshalb sind unsere Beschäftigungsplätze für Langzeiterwerbslose und Asylsuchende im Emmental permanent

Mit der Velostation im Güterschuppen am Bahnhof Burgdorf und dem schweizweit einmaligen Velo-Hauslieferdienst hat 1997 ein innovatives Dienstleistungsangebot seinen Anfang genommen. Mittlerweile bringen die Fahrer und Fahrerinnen im Emmental jährlich fast 100'000 Taschen von den Geschäften in die Haushalte. Die Stiftung intact hat in Burgdorf, Langnau, Hasle-Rüegsau und Kirchberg verschiedene Beschäftigungsangebote aufgebaut, die den Programm-Teilnehmenden Chancen zur sozialen und beruflichen Integration bieten.

Die Teilnehmenden bringen unterschiedlichste fachliche Voraussetzungen und Motivationen mit. Es ist die Aufgabe des Leitungspersonals, sie im vielfältigen Angebot am passenden Ort zu platzieren und ihnen mit einer sinnstiftenden Tätigkeit Struktur und Stabilität zu geben. Parallel dazu bietet die Stiftung intact den Teilnehmenden ein breites Schulungsprogramm und begleitet sie damit auf ihrem Weg in eine selbstbestimmte Zukunft.

Die Programm-Teilnehmenden dürfen auf ihre Leistung stolz sein. Die Produkte und Dienstleistungen sind professionell und die Akzeptanz und die Zufriedenheit bei den Kunden hoch. Die grosse Nachfrage und der Kundenkontakt motivieren alle, ihr Bestes zu geben: sei es bei Wind und Wetter den schweren Veloanhänger durch die Emmentaler Strassen zu lenken, zeitgerecht Mittagessen für die Kitas und die Tagesschule zu liefern, die Landschaft von Neophyten zu befreien, mit technischem Geschick Occasion-Velos für den Verkauf zu montieren, im Nähatelier und der Keramikwerkstatt stilvolle Produkte zu gestalten oder die Kundschaft am Telefon oder am Ladentisch freundlich zu bedienen. All diese Leistungen erbringen die Teilnehmenden nicht in erster Linie für die monatlich einhundert Franken Integrationszulage, sondern sie erfahren in ihrem Alltag vor allem Wertschätzung und Anerkennung - ein wichtiger Aspekt auf dem Weg zur beruflichen Integration. Die steigende Nachfrage vieler treuer Kundinnen und Kunden animiert auch die Leitungspersonen, innovativ und kreativ zu bleiben und die bestehenden Angebote ständig zu verbessern.

Seit ihren Anfängen ist die Stiftung intact eine verlässliche Partnerin und zeichnet sich aus durch Innovation, kalkuliertes Risiko und Voraussicht. Die Stiftung intact schafft Kontinuität zwischen Vergangenheit und Zukunft und ist damit «beständig einen Schritt voraus» – seit nunmehr 20 Jahren.

Als Kundin, Kunde oder Partner dürfen Sie auch in Zukunft mit Neuem von uns rechnen. Wir werden Sie weiterhin überraschen und für unsere Dienstleistungen und Produkte begeistern.

Wir wünschen Ihnen eine spannende Lektüre, blättern Sie um!

Martin Wälti Theophil Bucher Geschäftsleitung, Stiftung intact

INHALTE

Seite 2 - 5

Soziale und berufliche Integration

Seite 6 - 7

Unser Angebot - Unsere Standorte

Seite 8 - 9

Ein Tag in der Stiftung intact

Seite 10 - 11

Unsere Produkte

Seite 12

intact öffnet Türen. Wettbewerb, Cargo-Bikes, ...



intact ist auch bei uns mit Herz dabei! Merci und Glückwunsch!

WETTBEWERB

Gewinnen Sie einen Herzroute-FLYER! Infos dazu auf der letzten Seite.





Michelle, 26, Keramikwerkstatt

«Ich hoffe, dass ich dieses Jahr noch eine Lehrstelle finde.»

ERFOLGREICHE INTEGRATIONSARBEIT

Seit 20 Jahren leistet die Stiftung intact soziale und berufliche Integrationsarbeit. Tausende Menschen haben in diesen Jahren in einem der Arbeitsbereiche mitgearbeitet und konnten ihr Selbstwertgefühl wieder aufbauen. Hunderte haben den Sprung zurück in den Ersten Arbeitsmarkt geschafft.

Die Arbeitswelt läuft heute auf hohen Touren, rasch kann jemand aus dem Tritt geraten. Wer in unserer Gesellschaft aus der Bahn geworfen und arbeitslos wird, braucht Zeit und Geduld, um wieder in die Arbeitswelt zurückzufinden – Zeit, die aufgrund mangelnder Ressourcen immer knapper wird, und Geduld, weil der Wiedereinstieg oft nicht im ersten Anlauf gelingt. Das breite Angebot der Stiftung intact bietet Beschäftigung in verschiedensten Arbeitsbereichen mit ganz unterschiedlichen Anforderungen. Dank einer sorgfältigen Triage soll jede zugewiesene Person den geeigneten Platz finden. Aber die Probleme sind vielfältig, die «Fälle» folgen nicht vorgegebenen Mustern. Eine individuelle Begleitung ist unabdingbar, wenn Integration nachhaltig gelingen soll. Die Unterstützung im Arbeitsalltag leisten erfahrene Leitungspersonen (Agogen). Sie helfen den Teilnehmenden, ihre Stärken zu entwickeln, und bieten dort Hilfe an, wo Schwierigkeiten auftreten. Darin unterscheidet sich das Angebot der Stiftung intact von demjenigen einer Sozialfirma, wo die Begleitung minimal ist und wenig Rücksicht auf individuelle Bedürfnisse genommen werden kann.

Das über Jahre gewachsene Stufenmodell der Stiftung intact ermöglicht erfolgreiche Integration. Das Recycling bietet einen niederschwelligen Einstieg,

und der Weg kann weiterführen über eine verbindliche Einsatzvereinbarung bis zu einem externen Einsatzplatz in der Privatwirtschaft. Dort können die Teilnehmenden zeigen, dass sie wieder fit sind für den Ersten Arbeitsmarkt. Seit Jahren liegt die Integrationsquote der Stiftung intact bei 20% – ein ermutigendes Zeichen in einer ungeduldig gewordenen Arbeitswelt!

Niemand bestreitet heute, dass Integration wichtig ist, die Ressourcen dafür werden jedoch immer knapper. In den vergangenen Jahren sind Langzeitstellenlose zunehmend in den Fokus der Sparbemühungen geraten: Sozialhilfegelder und Integrationszulagen wurden empfindlich gekürzt, und auf kantonaler Ebene sind im Sozialbereich weitere Sparrunden angesagt: Die Betroffenen sollen den Gürtel noch enger schnallen oder rasch Arbeit finden – doch gibt es die nötigen Arbeitsplätze in der heutigen Erwerbslandschaft überhaupt noch? Entscheidend ist vor allem, welche Unterstützung die Betroffenen auf dem schwierigen Weg zurück in den Ersten Arbeitsmarkt erhalten.

Helmut Kohl prägte das geflügelte Wort, dass sich «die Menschlichkeit einer Gesellschaft daran zeigt, wie sie mit ihren schwächsten Mitgliedern umgeht», und in der Schweizer Bundesverfassung steht, dass die Stärke des Volkes sich am Wohl der Schwachen misst. In diesem Sinne ist Integrationsarbeit eine zentrale gesellschaftliche Aufgabe, und in der Diskussion um sozialpolitische Massnahmen sind Menschlichkeit und Geduld gefragt.

ARBEITS-INTEGRATION SCHWEIZ

Arbeitsintegration ist und bleibt eine grosse Aufgabe. Aktuelle gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklungen machen deutlich, dass in Zukunft dafür – aus folgenden Gründen – noch mehr Investitionen nötig sind:

Erstens wachsen Menschen nie synchron ins Leben. Manche brauchen wegen eines Unfalls oder einer Krankheit plötzlich Hilfe, andere fallen Restrukturierungen von Betrieben zum Opfer und verlieren ihre Arbeit. Viele kommen nur über Umwege wieder in den Arbeitsprozess zurück.

Zweitens ist offenkundig, dass die Zahl an Flüchtlingen und vorläufig Aufgenommenen noch längere Zeit zumindest nicht abnimmt. Es braucht Massnahmen, um diese Gruppen rasch und auf Dauer in den Arbeitsprozess einzubringen.

Drittens bewirkt der digitale Wandel, dass der Anteil menschlicher Arbeit am Total der Leistungen abnimmt. Beispiele sind selbstfahrende Fahrzeuge, direkt kommunizierende Maschinen, aber auch Apps und soziale Medien, die Vermittler und Vertreterinnen ersetzen. Natürlich wird es weiterhin Dienstleistungen wie die Krankenpflege geben, die den Menschen nicht durch Maschinen ersetzen lassen. Doch viele andere Branchen geraten unter Druck. Die Gesellschaft wird sich also auch der Diskussion über die Verteilung der bezahlten und unbezahlten Arbeit stellen müssen.

Diese Aspekte zeigen, dass Arbeitsintegration nicht überflüssig ist und es in absehbarer Zeit auch nicht sein wird. Während Bund, Kantone und Gemeinden sich rüsten sollten, um die erforderlichen Ressourcen bereitzustellen, müssen unsere Organisationen ihre Tätigkeiten verstärkt auf den Ersten Arbeitsmarkt ausrichten. Es ist jedoch auch eine Tatsache, dass nicht alle Klienten den Schritt dorthin schaffen. Auch für sie sind wir da.

Für unsere Mitglieder wird Arbeitsintegration Schweiz auch in Zukunft ein verlässlicher Partner sein, der Anliegen und Themen der beruflichen und sozialen Integration verbreitet und sich auf nationaler und kantonaler Ebene für sinnvolle Rahmenbedingungen einsetzt.

Louis Schelbert, Nationalrat Präsident Arbeitsintegration Schweiz



1997

Bewachte Velostation und schweizweit erster Velohauslieferdienst

Die Velostation entsteht auf Initiative der IG Velo, der Stadt und den Verantwortlichen der «Fussgänger- und Velomodellstadt Burgdorf». Die Bewachung wird als Beschäftigungsprogramm für Erwerbslose im Güterschuppen des Bahnhofs Burgdorf eingerichtet. Die ersten Einkäufe werden zu den Kunden nach Hause geliefert.

1998

Stiftung Futura Emmental wird neue Trägerschaft

Trägerschaft und Betriebsleitung gehen an die Stiftung Futura Emmental über, welche die Velostation als Arbeitslosenprojekt zusammen mit der IG Velo Burgdorf weiterführt.



Sicherung des Weiterbetriebs der Velostation

Die Stiftung Futura Emmental kündigt die Trägerschaft. Dank der gemeinsamen Anstrengungen der IG Velo Burgdorf und der Stadt Burgdorf gelingt es, den Weiterbetrieb der Velostation sicherzustellen.



André, 41, Keramikwerkstatt, ehemaliger Gerüstebauer

«Ich wünsche mir ein Leben frei von Rückenschmerzen.»

ASYLSUCHENDE: IN VIELEN ARBEITSFELDERN WICHTIGE STÜTZEN

Arbeit stiftet Sinn und schafft Integration. In der Phase des Asylgesuchs war jedoch Integration bisher nicht erwünscht - eine schwierige Situation für diese Menschen. Entwurzelt, zur Passivität verurteilt und machtlos: in der besten Zeit ihres Lebens fühlen sich unzählige junge Menschen ihrer Zukunftsperspektiven beraubt. Hier setzt das GeBePro an: Im gemeinnützigen Beschäftigungsprogramm können die Asylsuchenden unter fachlicher Anleitung eine nützliche Arbeit leisten und ihren Willen zur Integration beweisen. 2016 leisteten 88 Asylsuchende insgesamt 30'133 Einsatzstunden. In kurzer Zeit sind die Asylsuchenden in verschiedenen Arbeitsbereichen zu wichtigen Stützen im Team geworden: Im Recycling stehen täglich 10-20 Personen an der Werkbank, im Hauslieferdienst fahren sie Einkäufe nach Hause, und die grossen Garten- oder Landschaftsaufträge könnten ohne ihre Mitarbeit kaum zeitgerecht erfüllt werden.

Mit den bewährten GeBePro ist ein Anfang gemacht. Nach einem positiven Asylentscheid stehen anerkannte Flüchtlinge allerdings erst am Anfang eines langen Integrationsweges. Die Beschäftigung in einem Arbeitsteam unter agogischer Anleitung unterstützt die soziale Integration in ein neues kulturelles Umfeld und den Aufbau der nötigen Schlüsselkompetenzen. Dies ist neben gezielten Sprach- und Integrationskursen ein wichtiger Puzzlestein, damit die Integration in die Gesellschaft und in die Arbeitswelt langfristig gelingt.



ABKLÄRUNGS-PLÄTZE: EIN GEWISSER DRUCK KANN NÜTZLICH SEIN

Ein Abklärungsplatz ist dann angezeigt, wenn bei einer Person, die Sozialhilfe bezieht, Zweifel an deren Kooperationsbereitschaft oder Verdacht auf Sozialhilfemissbrauch bestehen. Tatsächlich kann bei rund einem Drittel der Zugewiesenen die Sozialhilfe dauerhaft eingestellt werden, weil sie zugeben, einen Job zu haben, oder gar nicht mehr beim Sozialdienst erscheinen.

Die Stiftung intact bietet in Langnau seit 2015 drei Abklärungsplätze an. Jährlich werden rund ein Dutzend Personen diesem Angebot zugewiesen. Ein Abklärungseinsatz bedeutet zusätzlichen Druck. Aus Angst, die finanzielle Unterstützung zu verlieren, erscheinen auch diejenigen, die sich weder auf eine Erstabklärung noch auf einen Programmeinsatz einlassen wollen. Während die Sozialarbeitenden ihre Klienten nur im Gespräch sehen, erleben die Mitarbeitenden der Stiftung intact die Zugewiesenen bei der täglichen Arbeit. Dies öffnet auf beiden Seiten neue Blickwinkel. Durch die Teilnahme werden positive Erfahrungen und Rückmeldungen möglich. Die Betroffenen kommen aus ihrer Isolation heraus und lassen sich auf ein Team ein. Und oft ergibt sich eine Anschlusslösung.

Richtig eingesetzt, leisten die Abklärungsplätze einen wertvollen Beitrag zur Verhinderung von Sozialhilfemissbrauch und zur gelungenen Integration.



Hansjörg, 54, Recycling

«Ich wünsche mir jetzt und in Zukunft Zufriedenheit im Leben.»



















Übernahme der Trägerschaft durch die IG Velo Burgdorf

Die IG Velo Burgdorf zeichnet für den Betrieb verantwortlich. Die Sozialdienste von Burgdorf, Kirchberg, Rüdtligen-Alchenflüh, Oberburg und Hasle arbeiten mit der neuen Trägerschaft zusammen.



Einführung der Velowerkstatt

Mit dem Aufbau einer hauseigenen Velowerkstatt nimmt das Angebot der Velostation weiter zu. Die Zahl der Beschäftigungsplätze für Langzeiterwerbslose steigt auf 18.



Integration «Pro Senum»

Mit dem Projekt von «Pro Senum», einem Dienstleistungsangebot für Haus und Garten, werden erstmals gezielt Frauenarbeitsplätze eingerichtet. Der Betrieb expandiert in das Schwob-Areal auf der Nordseite des Bahnhofs.

COACHING & BILDUNG: DER SCHLÜSSEL ZUM INTEGRATIONSERFOLG

Sozial und beruflich integriert zu sein bedeutet, über ein ausreichendes Einkommen zu verfügen und aktiv am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Menschen, die nur schwer den Zugang zum Ersten Arbeitsmarkt finden, sind in erhöhtem Masse von Armut und sozialer Ausgrenzung bedroht. Soziale und berufliche Integration sind deshalb zentrale Ansatzpunkte in der Armutsprävention.

Im Angebot Coaching & Bildung der Stiftung intact werden zugewiesene Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Kursen und Coaching-Angeboten bei der sozialen und beruflichen Integration unterstützt. Ziel ist, die sprachlichen, fachlichen und sozialen Kompetenzen zu fördern, zu stärken und zu erhalten. Bewusst werden die Teilnehmenden auch beim Aufbau von sozialen Kontakten und stabilisierenden Netzwerken unterstützt.

Die Kombination von arbeitsmarktnaher Beschäftigung und gezieltem Coaching hat in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung gewonnen. Der Erfolg bestätigt diesen Ansatz: 30-40% der Teilnehmenden von Coachingmassnahmen finden innerhalb weniger Monate eine Anschlusslösung.

Bildungsmassnahmen ohne gleichzeitige Tagesstruktur greifen hingegen oft zu kurz. Viele Teilnehmende sind bildungs- oder schulmüde und haben mehrere erfolglose Anläufe hinter sich. Eine geregelte Beschäftigung ermöglicht in diesen Fällen Bestätigung und Selbstvertrauen. Und auf diesem Fundament kann mit gezieltem Coaching und passenden Bildungsmassnahmen ein neuer Anlauf gelingen. Oft leisten Coaching und Bildung die Initialzündung für eine erfolgreiche Bewerbung und Vermittlung:

«Dank Unterstützung und mehrmaligem Wiederholen bin ich heute in der Lage, Bewerbungsschreiben selber zu verfassen. Und ich kann nun meine Bewerbungen auch online eigenständig verschicken. Darauf bin ich stolz.»

«Ich habe viel gelernt über Schlüsselkompetenzen. Früher habe ich mir darüber keine Gedanken gemacht. Nun habe ich gelernt, zu reflektieren und die Auswirkungen meines Verhaltens während der Arbeit besser zu verstehen.»







EXTERNE EINSATZPLÄTZE: DER SCHRITT ZUR BERUFLICHEN INTEGRATION

Sandra T. arbeitet seit sechs Monaten in einem Beschäftigungsangebot der Stiftung intact mit. Während dieser Zeit konnte sie ihre Kompetenzen wie Zuverlässigkeit, Exaktheit und Arbeitstempo verbessern. Ihr Ziel ist nun klar: Sie will wieder eine unbefristete Anstellung als Detailhandelsfachfrau finden. In ihrem Bewerbungsdossier finden sich neben dem eidgenössischen Fähigkeitszeugnis mehrere Arbeitszeugnisse, die Sandra T. als motivierte und qualifizierte Verkäuferin ausweisen. Wegen einer persönlichen Krise war sie jedoch längere Zeit nicht mehr arbeitsfähig, und nach ihrer Genesung erwies sich jeder weitere Monat der Arbeitslosigkeit als Hypothek bei der Stellensuche.

Sandra T. benötigt deshalb professionelle Unterstützung, um im Ersten Arbeitsmarkt wieder Fuss fassen zu können. Im Bewerbungscoaching wird ihr geholfen, ihr Portfolio zu aktualisieren. Ihr Jobcoach sucht einen externen Einsatzbetrieb, der bereit ist, Sandra T. einen befristeten Einsatzplatz anzubieten. Während dieser Zeit – in der Regel drei Monate – wird die Teilnehmerin an einem Tag pro Woche gecoacht und im Bewerbungsprozess weiter unterstützt. Der Einsatzbetrieb leistet einen Kostenbeitrag und stellt am Ende des Einsatzes ein Arbeitszeugnis aus. Er hat aber keinen Aufwand mit Lohnzahlungen, Sozialleistungen und Versicherungen. Er leistet damit einen wichtigen Beitrag zur beruflichen Integration von langzeiterwerbslosen Menschen wie Sandra T.

PRIVATE STELLENVERMITTLER ALS TÜRÖFFNER

Auch private Anbieter tragen mit ihrer jahrelangen Erfahrung zur Wiedereingliederung zugewiesener Personen bei. CM Integra, mit dem die Stiftung intact in der Stellenvermittlung zusammenarbeitet, bietet die Wiedereingliederung mit einem integrierten Coaching an. Das Risiko, dass ein Einstieg in eine Stelle im Ersten Arbeitsmarkt nach längerer Absenz nicht gelingt, liegt nicht primär beim Arbeitgeber. Die vermittelte Person wird professionell begleitet und mit einem Einarbeitungszuschuss oder anderen erleichternden Möglichkeiten unterstützt. Davon profitieren sowohl die vermittelte Person als auch der Arbeitgeber und die zuweisende Stelle.

Solche spezialisierten Stellenvermittler arbeiten für institutionelle Partner wie IV, Berufsberatung, Pensionskassen, Krankentaggeldversicherungen, RAV, Sozialdienste, soziale Institutionen und private Unternehmen aus der Wirtschaft. Wertschätzung, Neutralität und der Fokus auf die Ressourcen der zugewiesenen Personen sind in der Arbeit dieser Stellenvermittler wichtig. Die Coachs setzen ein breites Instrumentarium ein, um die Wandlungsprozesse zu unterstützen. Bereits in den ersten 10 Stunden können im Coaching eine klare Wiedereingliederungsstrategie, ein überarbeitetes Bewerbungsdossier und erste Kontakte zum Arbeitsmarkt garantiert werden. Dies sind wichtige Grundlagen für das Gelingen der beruflichen Integration.

2003

Niederschwellige Arbeitsplätze

Mit dem Recycling-Projekt verfügt die Velostation nun auch über niederschwellige Arbeitsplätze. Der Hauslieferdienst Burgdorf wächst rasant: 2003 werden über 17'000 Lieferungen ausgeführt.



Kostenpflicht für den Velohauslieferdienst

Die bisher kostenlose Lieferung beträgt neu zwei Franken. Im Gegenzug wird Leergut (Altglas, PET, Blech usw.) zurückgenommen.



Namensänderung vbd

Die «Bewachte Velostation der IG Velo Burgdorf» nennt sich neu «Velostation Burgdorf Dienstleistungen» (vbd) und weitet das Gebiet des Hauslieferdienstes auf Oberburg und Lyssach aus.

NACHBETREUUNG: DIE SICHERUNG DES VERMITTLUNGSERFOLGS

Vor zweieinhalb Jahren fing Thomas B. nach einer abgebrochenen Lehre und diversen Temporärstellen bei der Stiftung intact an. Neben einem klar strukturierten Wochenablauf fand er hier eine vielseitige Beschäftigung. Da er noch relativ jung war, nahm er von Anfang an auch am Bildungsprogramm teil. Er musste sein Dossier aufarbeiten und mit der Lehrstellensuche für einen baldigen Wiedereintritt in den Arbeitsmarkt beginnen.

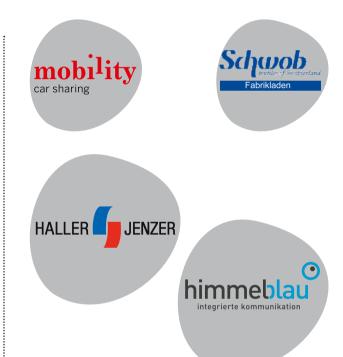
Obwohl der rasche Einstieg in eine Lehre nicht klappte und Thomas B. verschiedene Absagen erhielt, verlor er den Mut nicht und suchte geduldig weiter, was sich nach knapp einem Jahr auszahlte. Die Verantwortlichen des neuen Lehrbetriebs waren zuerst skeptisch, ob er die Herausforderung packen kann. Deshalb wurde beim Übertritt in die Ausbildungsstelle eine Nachbetreuung durch die Bezugsperson vereinbart, die Thomas B. bereits ein Jahr lang im Programm begleitet hatte. In regelmässigen Abständen fanden Gespräche mit Thomas B. und mit dem Lehrbetrieb statt, und auch mit der Gewerbeschule stand die Bezugsperson im Austausch. Thomas B. hat im Lehrbetrieb rasch den Tritt gefunden. Dank der Nachbetreuung stand für alle Beteiligten eine Ansprechperson zur Verfügung, was sowohl Thomas B. als auch dem Lehrbetrieb Sicherheit gab. Es war für Thomas B. wichtig, nach der langen Phase der Neuorientierung nicht plötzlich alleine dazustehen. Mittlerweile hat er erfolgreich sein zweites Lehrjahr begonnen.



Rosi, 31, Velostation

«In Zukunft sollten die Menschen mehr Sorge zueinander tragen.»







David, 25, Hauslieferdienst

«Ich möchte meinen Traumberuf finden.»

IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN Stiftung intact
Bucherstrasse 6 I 3400 Burgdorf
034 423 23 80 I wir-bringens.ch
mail@wir-bringens.ch
Spendenkonto: CH 60 0079 0042 4207 5608 6

KONZEPT Sabine Käch, Nathalie Peyer

REDAKTION Dan Ammon, Theophil Bucher, Sabine Käch, Michael Lampart, Jens Montandon, Nathalie Peyer, Maarten van Beem, Martin Wälti

FOTOS Janosch Hugi, Sabine Käch

LAYOUT Rederei, Büro für Kommunikation

DRUCK Haller & Jenzer AG

AUFLAGE 46'000 Ex. / April 2017

2006

Umzugspläne und Eröffnung des Nähateliers

Der Umzug der Velostation in ein neues Gebäude drängt sich auf. Mit der Planung für die Neugestaltung des Bahnhofareals steht fest, dass der alte Güterschuppen abgebrochen wird. Im gleichen Jahr wird das Nähatelier eröffnet.

2007

Umzug der Velostation ins Zelt

Die Velostation verlässt nach zehn Jahren den alten Güterschuppen am Bahnhof. Bewachung, Velokurier und Hauslieferdienst ziehen für über sechs Jahre ins Zeltprovisorium, die anderen Bereiche auf das Schwob-Areal.



Neuer Standort Langnau und Integration des BTS

Unter dem Namen «Velodienstleistungen Langnau» erhält auch Langnau einen Velohauslieferdienst und eine Velo-Recyclingwerkstatt. Im Bahnhoftreff Steinhof (BTS) übernimmt die vbd den Betrieb von Küche und Restaurant von einem Trägerverein.

UNSERE

BURGDORF, BUCHERSTRASSE 6

HAUSLIEFERDIENST

- Heimlieferung von Einkäufen mit Velos
- Rücknahme von Leergut
- Abholservice für alte Elektrogeräte, Karton und Altkleider

- Transporte jeder Art

VELOSTATION

- Velobewachung
- E-Bike-Vermietung
- Betreuung der mobility-Fahrzeuge
- Aufräumarbeiten rund um den Bahnhof

- Dauer- und Spontanaufträge «just in time»
- Verteilung von Plakaten und Flyern

INTACT-LADEN

- Verkauf von intact-Produkten
- Verkauf von Velos und Zubehör

- **ADMINISTRATION** - Adress- und Mitgliederverwaltung
- Korrespondenzarbeiten
- Serienbriefe und Versandarbeiten



BURGDORF, KIRCHBERGSTRASSE 21

VELOWERKSTATT

- Reparaturen
- Verkauf von Occasion-Velos und Occasion-E-Bikes
- Individueller Aufbau von Velos nach Wunsch

- Hauswart- und Gartenarbeiten
- Reinigungen und Hausarbeiten - Umzüge und Endreinigungen
- **ABKLÄRUNG & TRIAGE**





BURGDORF, HOHENGASSE 9/11

ATELIER

Verkauf von handgefertigten Produkter

BURGDORF, BERNSTRASSE 7

- Handgefertigte Produkte aus

Ton und Porzellan

- Nähservice

KERAMIK

- Flick- und Änderungsarbeiten



BURGDORF, BERNSTRASSE 65

BURGDORF

- Restaurant am Bahnhof Steinhof
- Catering
- Verkauf von hausgemachten Produkten
- Gemeinwesenarbeit

610 * Rohrmishupet

- Bügelservice



BURGDORF, BACHWEG 7

RECYCLING

- Annahme und Recycling von Computern, Bildschirmen sowie Elektro- und Elektronikgeräten



Wachstum des Betriebs

Über 30 Mitarbeitende sind in der vbd fest angestellt, über 100 Teilnehmende arbeiten in mittlerweile zehn Bereichen.



Übernahme des Restaurants Casino und Umzug des Ateliers

Das Restaurant im Casinotheater Burgdorf wird durch die vbd übernommen und die bisherigen Arbeitsplätze im Restaurant gesichert. Das Nähatelier zieht in neue Räumlichkeiten an der Hohengasse in der Burgdorfer Oberstadt um, wo im Ladenlokal die Produkte des Ateliers präsentiert und verkauft werden.



Die Stiftung intact wird gegründet

Die soziale Integration von Langzeiterwerbslosen im Emmental geniesst im Betrieb oberste Priorität. Um diesem Zweck besser gerecht zu werden, überführen Pro Velo Emmental und die Geschäftsleitung die vbd in die Stiftung intact.

STANDORTE





KIRCHBERG, HINTERGASSE 4

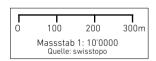
HAUSLIEFERDIENST
PROPR
LANDSCHAFTSPFLEGE

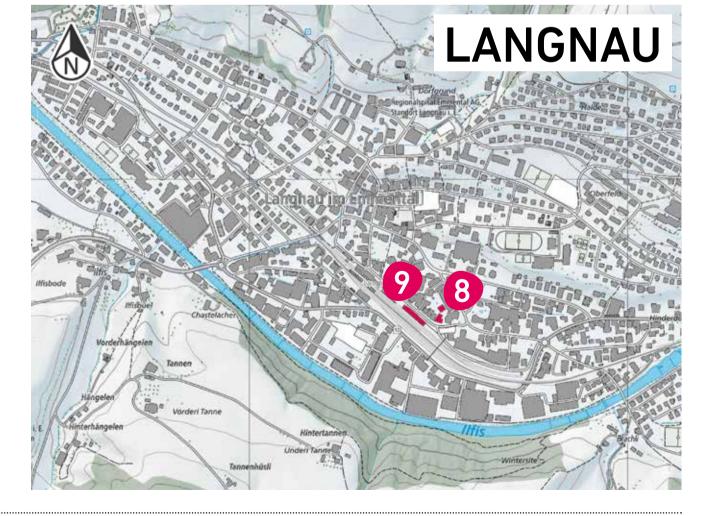
LANGNAU, BAHNHOFSTRASSE 27

RECYCLING
VELOWERKSTATT

LANGNAU, BAHNHOFSTRASSE 16

HAUSLIEFERDIENST
PROPR
E-BIKE-VERMIETUNG









Die Stiftung intact wird strategische Partnerin der GEF

Die Stiftung intact wird von der Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern (GEF) als strategische Partnerin anerkannt und ist fortan im Emmental für die Ausrichtung und Bereitstellung sämtlicher Angebote im Bereich Beschäftigung und Integration zuständig.

2012

Einführung von Gastrokursen

Im Auftrag des beco – Berner Wirtschaft und in Zusammenarbeit mit Hotel Gastro formation werden von der Stiftung intact im Casino Burgdorf die ersten Service- und Küchenkurse als arbeitsmarktliche Massnahme angeboten.



Neuer Standort Kirchberg und Umzug der Velostation

Im Angebot des neu eröffneten Standorts in Kirchberg stehen Hauslieferdienst und Unterhalts- und Werkstattarbeiten. Im November kann in Burgdorf nach sechs Jahren Zeltprovisorium die neue Velostation beim Bahnhof Burgdorf mit einem grossen Fest eingeweiht und bezogen werden.





Austausch von Zahlen und Informationen zwischen der Finanzund Personalverantwortlichen. Bei der Stiftung intact arbeiten



Abklärungsgespräch zum Programmeintritt. Jährlich nehmen fast 600 Personen an Beschäftigungsmassnahmen der Stiftung intact teil.

EIN TAG...









HASLE RÜEGSAU – GASTRONOMIEKURSE Das Multikulti-Buffet ist eröffnet! Es bildet jeweils den Abvas muttikutti-putiet ist erotifiett Es bituet jeweits den Au-schluss des fünfwöchigen Lehrgangs Perfecto-Kurs in Küche oder Service.





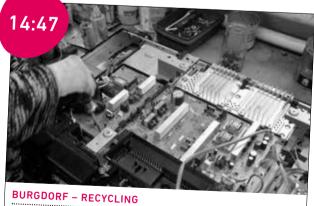
BURGDORF - KERAMIKWERKSTATT Der Ton wird in eine Gipsform gedrückt, mit Schlicker verbunden und gequetscht. Danach werden die Zwerge verputzt, die Gesichter modelliert, bemalt, verziert und gebrannt.



Die «Cholera» ist fertig. Im Restaurant im ehemaligen Wartsaal des Bahnhofs Steinhof wird das Mittagessen angerichtet.



Die Motivationszulage für den Einsatz der Asylsuchenden beträgt CHF 10.00 pro Arbeitstag und wird täglich ausbezahlt.



Demontage eines Flachbildschirms in der Recyclingwerkstatt. Das Recycling ist das niederschwelligste Angbot der Stiftung intact. Hier werden Teilnehmende auch stundenweise beschäftigt.

Umbrüche beim Kanton – Eröffnung der Keramikwerkstatt

Der Grosse Rat des Kantons Bern senkt im Rahmen von Sparmassnahmen die Integrationszulage um 2/3. Kurze Zeit später erhöht der Kanton die Zahl der Beschäftigungsplätze um 25%. In einem zunehmend raueren sozialen Klima werden bei intact neue Bereiche aufgebaut. Die Keramikwerkstatt in Burgdorf wird in Betrieb genommen.

Integration von Asylsuchenden

Mit der Eröffnung mehrerer Asylzentren in der Region wird die Beschäftigung und Integration von Asylsuchenden ein wichtiges Thema. Die Stiftung intact stellt das Beschäftigungsangebot auch für Asylsuchende zur Verfügung.

Die Stiftung intact wächst weiter

Für das Recycling von Elektroschrott wird eine neue Halle in Burgdorf gefunden. Die Mobilitätszentrale erweitert dank Cargo-Bikes ihr Transportangebot. Der Bügelservice des BTS sowie die Garten- und Landschaftspflege in Kirchberg etablieren sich. Die Angebote Coaching & Bildung sowie Externe Einsatzplätze werden ausgebaut.



BURGDORF - VELOSTATION

Feierabend in der Velostation. Diese ist von 6.00 – 22.00 h personell besetzt, dazwischen bleibt sie Kunden mit Jahreskarte oder Tages-Ticket zugänglich.



BURGDORF - HAUSLIEFERDIENST

Bei der Einfahrt in die Velostation: Weitere Lieferungen, die in der Mobilitätszentrale warten, werden von hier in die Quartiere



BURGDORF - LADEN

Das ideale Mitbringsel, schön verpackt! Im Laden der Velostation gibt es stilvolle Produkte aus unseren Kreativabteilungen.



«Ja, das machen wir gerne!» – Die Administration nimmt auch externe Aufträge für Versände entgegen.

...BEI DER STIFTUNG INTACT



Zurück von der Probefahrt mit einem revidierten Occasion-Velo. Die Velowerkstatt stellt auf Wunsch auch edle, individuell zusam-





Blitzblank! Mit einem letzten Wisch schliesst PROPR auch diesen Reinigungsauftrag erfolgreich ab.



«Fuge und drungerhäbe das sperrige Zügl» – Eine der zwanzig Teilnehmenden im Nähatelier näht einen individualisierten Kurierrucksack auf einer Industriemaschine.

Jenni Energietechnik



«Die Stiftung intact und die Stadt Burgdorf stehen beide für Innovation, Solidarität und Regionalität. Wir sind stolz auf unseren zuverlässigen Partner und wünschen alles Gute zum Geburtstag!»

UNSERE

AUF DER SUCHE NACH EINZIGARTIGEM?

In der BTS-Küche, der Keramikwerkstatt, im Nähatelier und in der Velowerkstatt werden unter kundiger Anleitung individuelle Produkte in Handarbeit hergestellt. Unsere Leitungspersonen garantieren eine sorgfältige Anleitung und führen regelmässig Qualitätskontrollen durch. Unsere Produkte sind in allen intact-Verkaufsstellen (BTS, Atelier, Keramikwerkstatt, Velostation) und im Online-Shop erhältlich (wir-bringens.ch).

TASSE LINEA

Der farbige Universalbecher für Kaffee, Tee und Espresso. Die trendigen Becher sind gegossen, aus Porzellan, mit Engobe in diversen Farben bemalt, sorgfältig geritzt, teilweise glasiert und bei 1260° gebrannt.



SUGO

Frisch produziert, aromatisch und gut. Zu den hausgemachten Teigwaren die beste Tomatensauce von Burgdorf.



EINKAUFS-TASCHEN

Lassen Sie sich bei uns aus der Werbeplane Ihrer Firma Einkaufstaschen nähen und tragen Sie damit Ihre Botschaft durch die Gassen.



CANTUCCINI

Die Original-Rezeptur für dieses Mandelgebäck stammt von Zia Maria aus Florenz und wird nicht weitergegeben.



JAHRESKARTE HAUSLIEFER-DIENST

Nie mehr schleppen: Sie kaufen ein – wir liefern heim.

Die Jahreskarte eignet sich auch bestens zum Verschenken.



KINDER-GARTEN-TASCHEN

Die kreativen Sujets wurden von Teilnehmenden im Atelier entworfen und ausgearbeitet. Wählen Sie aus dem grossen Angebot das Lieblingssujet Ihres Kindes aus und kombinieren Sie es mit Farben aus unserer bunten Palette.



MITTAGS-MENU

Geniessen Sie ein abwechslungsreiches 3-Gang-Menu in unserem gemütlichen Restaurant BTS am Bahnhof Steinhof – auch vegetarisch. Montag bis Freitag 8.00 - 16.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



ZAPFEN-TIERE

Der individuelle Zoo in Ihrer Küche. Eine Katze, ein Schaf, ein Hase oder lieber ein Säuli? Aus Steinzeugton und handgefertigt.



PRODUKTE

HOLUNDER-SIRUP

Virgin Hugo (alkoholfrei)
für lauschige Feste im Garten:
2 Eiswürfel
3-4 Pfefferminzblätter, gewaschen
½ unbehandelte Zitrone od. Limette
2 ml Holunderblütensirup
alkoholfreier Perlwein
Sodawasser

Eiswürfel, Minzblätter und Zitrone (in kleinen Stücken) in ein Glas geben; etwas zerstossen, Holunderblütensirup dazugeben, mit Perlwein und mit Sodawasser auffüllen.



SKYLINE

Die beliebten Burgdorfer-Tassen sind aus Porzellan, werden gegossen, glasiert und mit Schiebebildern beklebt. Sie sind dreimal gebrannt und spülmaschinenfest.



VELOKURIER-RUCKSACK

Der praktische und grosse Begleiter im Profi-Alltag. Der Rucksack wurde in Zusammenarbeit mit dem Velokurier Bern entwickelt. Wir produzieren für verschiedene Velokuriere in der Schweiz und gerne auch für Privatpersonen.



BURGDORFER TEIGWAREN

Seit 2009 produzieren wir klassische italienische Teigwaren aus Hartweizengriess: Spiralen, Tagliatelle und neu Casarecche. Einzigartig im Emmental



OCCASION-VELO

In unserer Werkstatt in Burgdorf und Langnau bieten wir ein breites Sortiment an preisgünstigen total revidierten Occasion-Velos. Unsere Profis in Burgdorf montieren nach Wunsch individuell zusammengestellte Velos.



ZWERGE

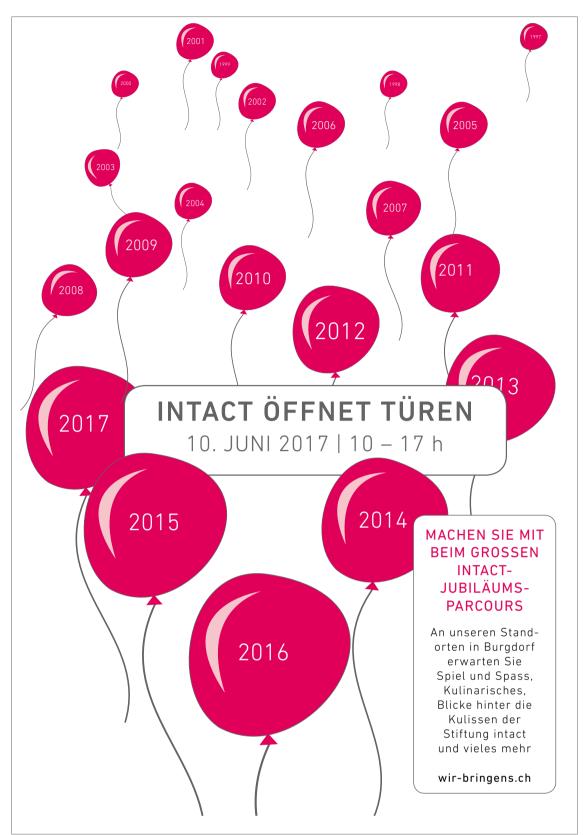
Mit viel Liebe werden unsere Zwerge von Hand hergestellt, gequetscht, verputzt, bemalt und die Gesichter individuell modelliert.





FINKLI

Unsere anschmiegsamen Kinderfinkli aus biologisch gegerbtem Leder in diversen Farben und Grössen. Die Sujets wurden von Teilnehmenden aus dem Atelier entworfen und ausgearbeitet.





HERZLICHEN DANK!

DAS LEITUNGSTEAM

INTACT CARGO

ZUVERLÄSSIG, INTELLIGENT UND UMWELTFREUNDLICH

Ergänzend zum traditionellen Hauslieferdienst bietet die Stiftung intact auch einen Cargo-Transportservice an.

Vom Koffer bis zum Möbelstück liefern wir – im Umkreis von rund 10 km ab Burgdorf – alles an Ihre Wunschadresse. Und dies wenn möglich mit unserem XL-Cargobike und sonst mit unserem Auto-Kurier.

Lastenvelos stehen seit einiger Zeit hoch im Kurs. Vor allem Familien wissen diese als sichere Transportart für Kinder zu schätzen. In grösseren Städten existieren bereits spannende Sharing-Angebote für E-Cargobikes. Höchste Zeit, dass diesbezüglich auch in unserer Region etwas in Bewegung kommt. Die Mobilitätszentrale der Stiftung intact arbeitet daran.

Interessieren Sie sich für E-Cargobike-Sharing in Burgdorf? Dann abonnieren Sie unseren Newsletter auf

wir-bringens.ch





MOBILITÄTSKURSE

Ältere Menschen mit und ohne Rollator lernen in unseren Kursen, sicher in Bus und Bahn unterwegs zu sein.

www.mobilsein.ch | www.rollator-kurs.ch



wir-bringens.ch

WETTBEWERB

MACHEN SIE MIT UND GEWINNEN SIE:

1. PREIS Herzroute-FLYER im Wert von CHF 4'000.-

2. PREIS intact-Gutschein für Produkte und Dienstleistungen für CHF 300.-

3. PREIS intact-Gutschein für Produkte und Dienstleistungen für CHF 100.–

WETTBEWERBSFRAGE

Welches Angebot der Stiftung intact wurde 1997 schweizweit erstmals eingeführt?

☐ Velostation ☐ Velohauslieferdienst ☐ Velokurier

Füllen Sie den Talon online aus (wir-bringens.ch) oder geben Sie ihn ausgefüllt in einer unserer Verkaufsstellen ab oder senden Sie ihn an:

Stiftung intact Bucherstrasse 6 Postfach 1229 3401 Burgdorf



beständig einen Schritt vorans

VORNAME / NAME
ADRESSE
PLZ / ORT
E-MAIL
TELEFON

Teilnahmeberechtigt sind Kinder, Jugendliche und Erwachsene (Ausnahme: Mitarbeitende der Stiftung intact). Pro Person darf nur ein Talon ausgefüllt werden. Einsendeschluss ist der 28. August 2017. Die Gewinner werden unter den richtig ausgefüllten Karten per Los ermittelt und per Mail benachrichtigt. Eine Barauszahlung der Preise ist nicht möglich. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt und der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.